

Ministerium für Umwelt und Verkehr  
Baden-Württemberg

## **Seilbahnen**

in

**Baden- Württemberg**

## **Merkblatt**

über

**Betriebsleiter**

und

**stellvertretende Betriebsleiter**

- Stand Juli 2004 -

## **Einleitung**

Das Gesetz über Seilbahnen, Schleppaufzüge und Vergnügungsbahnen in Baden- Württemberg (Landesseilbahngesetz - LSeilbG) in der Fassung vom 20.11.2003 (GBl. 2004 S. 11) sieht vor, daß der Seilbahnunternehmer einen Betriebsleiter und die erforderliche Anzahl von Stellvertreter schriftlich bestellt.

Die zuständige Aufsichtsbehörde kann im Einzelfall Ausnahmen zulassen.

## **ANFORDERUNGEN**

### **Seilschwebbahnen mit kuppelbaren Fahrbetriebsmitteln und Standseilbahnen**

Betriebsleiter und stellvertretende Betriebsleiter von Seilschwebbahnen mit kuppelbaren Fahrbetriebsmitteln und Standseilbahnen haben die in Anlage 1 aufgeführten Anforderungen zu erfüllen.

### **Seilschwebbahnen mit festgeklemmten Fahrbetriebsmitteln**

Betriebsleiter und stellvertretende Betriebsleiter von Seilschwebbahnen mit festgeklemmten Fahrbetriebsmitteln haben die in Anlage 2 aufgeführten Anforderungen zu erfüllen.

### **Hinweis zum Seilbahnfachmann**

Die Ausbildung zum Seilbahnfachmann kann in Österreich oder der Schweiz an den nachfolgend aufgeführten Einrichtungen absolviert werden. Die Eingangsvoraussetzungen zur Aufnahme der Ausbildung zum Seilbahnfachmann der jeweiligen Ausbildungsstätte sind zu erfüllen.

### **Österreich**

WIFI Tirol - Bildungszentrum der Wirtschaft

Egger- Lienz- Straße 116

A-6020 Innsbruck

Telefon: +43 (0)5 90905 - 7777 (Kursanmeldung)

<http://www.tirol.wifi.at>

## **Schweiz**

Schweizerische Technische Fachschule STF

Schloßtalstraße 139

8408 Winterthur

Tel. 0041/52 260 28 02

Kursprogramm siehe [www.seilbahnen.org](http://www.seilbahnen.org)

## **Schleppaufzüge (Schlepplifte)**

Betriebsleiter und stellvertretende Betriebsleiter von Schleppliften (bisher Betriebswart), haben die in Anlage 3 aufgeführten Anforderungen zu erfüllen.

### **ANTRAG**

Der Antrag auf Bestätigung gemäß § 14 Abs. 5 LSeilbG ist bei der zuständigen Aufsichtsbehörde schriftlich mit folgenden Unterlagen einzureichen:

- Kopie der schriftlichen Bestellung des Unternehmers
- Nachweise über die Berufsausbildung und Fachausbildung
- polizeiliches Führungszeugnis
- Zeugnis des Betriebsleiters, in dem er die Fachkunde, Selbstständigkeit und Zuverlässigkeit des Bewerbers beurteilt.
- Gegebenenfalls Antrag auf Ausnahme gemäß § 15 LSeilbG mit Begründung

**Mindestanforderungen**  
an  
**Betriebsleiter und stellvertretende Betriebsleiter**  
von  
**Seilschwebebahnen mit kuppelbaren Fahrbetriebsmitteln**  
und  
**Standseilbahnen**

**BERUFSAUSBILDUNG**

**Betriebsleiter**

Staatlich geprüfter **Meister** oder **Techniker** in elektro- oder maschinentechnischen Berufen  
und

**Fachausbildung zum Seilbahnfachmann**

**Stellvertreter**

**Fachausbildung zum Seilbahnfachmann**

**FACHKUNDE IM SEILBAHNWESEN**

- Kenntnisse der gesetzlichen Grundlagen, dazu zählen:
  - Landesseilbahngesetz in der Fassung vom 20.11.2003, (GBl. 2004 S. 11)
  - Genehmigungsurkunde (Verleihungsurkunde)
  - Vorschriften für den Bau und den Betrieb von Seilbahnen (BOSeil)<sup>1</sup>
  - Ausführungsbestimmungen zur BOSeil, Teil I – Seilschwebebahnen<sup>1</sup> -
  - Ausführungsbestimmungen zur BOSeil, Teil II – Standseilbahnen<sup>1</sup> -
  
- Die gesetzlichen Grundlagen werden in einem Gespräch beim LGRB geprüft.

---

<sup>1</sup> Stand Dezember 2003

# **Anforderungen**

an

**Betriebsleiter und stellvertretende Betriebsleiter**

von

**Seilschwebebahnen mit festgeklemmten Fahrbetriebsmitteln**

## **BERUFSAUSBILDUNG**

**Betriebsleiter und Stellvertreter**

**Fachausbildung zum Seilbahnfachmann**

## **FACHKUNDE IM SEILBAHNWESEN**

- Kenntnisse der gesetzlichen Grundlagen, dazu zählen:
  - Landesseilbahngesetz in der Fassung vom 20.11.2003, (GBl. 2004 S. 11)
  - Genehmigungsurkunde (Verleihungsurkunde)
  - Vorschriften für den Bau und den Betrieb von Seilbahnen (BOSeil)<sup>2</sup>
  - Ausführungsbestimmungen zur BOSeil, Teil I – Seilschwebebahnen<sup>1</sup> -
  
- Die gesetzlichen Grundlagen werden in einem Gespräch beim LGRB geprüft.

---

<sup>2</sup> Stand Dezember 2003

**Anforderungen**  
an  
**Betriebsleiter und stellvertretende Betriebsleiter**  
von  
**Schleppliften**

**BERUFSAUSBILDUNG**

**Betriebsleiter und Stellvertreter**

Sie müssen persönlich und fachlich geeignet sein und ausreichende Betriebserfahrung besitzen.

**FACHKUNDE IM SEILBAHNWESEN**

- Kenntnisse der gesetzlichen Grundlagen, dazu zählen:
  - Landesseilbahngesetz in der Fassung vom 20.11.2003, (GBl. 2004 S. 11)
  - Genehmigungsurkunde (Verleihungsurkunde)
  - Vorschriften für den Bau und den Betrieb von Schleppaufzügen (BOSchlepp)<sup>3</sup>
  - Ausführungsbestimmungen zur BOSchlepp

---

<sup>3</sup> Stand Dezember 2003